EXAMEN BESTANDEN – SALZBURG GENIESSEN

Kurz vor Weihnachten war es wieder soweit – W&H ermöglichte dem Examensjahrgang der Universität Regensburg ein besonderes Erlebnis in Salzburg. Die frisch examinierten Teilnehmer konnten anlässlich des Abschlusses ihres Studiums sowohl Salzburg als auch das Dentalwerk in Bürmoos kennenlernen.

>>> Nach der Ankunft am 13. Dezember begann die Tour durch das vorweihnachtliche Salzburg für die Zahnis zunächst gemeinsam mit einer Stadtführerin. Die kundige Dame führte die Regensburger durch die verwinkelten Gassen der Stadt und erhöhte den Wissensstand über die Mozartstadt bei allen Teilnehmern deutlich. Dabei konnte auch der Salzburger Weihnachtsmarkt inspiziert werden und sorgte allein beim Anblick für eine frühzeitige weihnachtliche Stimmung. Nach dem ausgedehnten Spaziergang ging es dann inmitten der Stadt in das trendige Lokal „republic“, in dem sich alle von den Strapazen der Citytour bei Snacks und Getränken erholen konnten und bereits einen ersten Vorgeschmack von den kulinarischen Fertigkeiten der Salzburger bekamen. Wer sich nach dieser kleinen Ruhepause schon wieder fit fühlte, konnte die Stadt selbst erkunden oder man entschied sich einfach dafür, die Beine im „republic“ noch ein wenig auszuruhen.

Der Höhepunkt des ersten Tages folgte dann im Anschluss beim gemeinsamen Abendessen im „Steinlechner“, einem typisch österreichischen Traditionswirtshaus. Nach einer Stärkung mit Leckereien à la Wiener Schnitzel und Strudel konnten die Regensburger Studenten ihre Batterien wieder aufladen, um im Verlauf des weiteren Abends ihre erst kürzlich bestandenen Examina gebührend zu feiern. In entspannter Atmosphäre konnten die Studenten die letzten gemeinsamen Jahre an der Universität noch

einmal an sich vorbeiziehen lassen und sich der einen oder anderen Anekdote erinnern.

Nach einer etwas kürzeren Nacht für so manchen Teilnehmer brachte ein Bus die Studenten am darauffolgenden Morgen von Salzburg ins ca. 30 Kilometer entfernte Bürmoos, Sitz des W&H Dentalwerks. Nach ein paar einführenden Worten zur Entstehung und Historie des Unternehmens W&H folgte ein kurzer Vortrag von Stefan Rippel zur Aufbereitung von Medizinprodukten. Der Vortrag zeigte schon zu Beginn, welche versteckten Hürden im Praxisalltag lauern und welche Gefahren daraus sowohl für Zahnarzt, Mitarbeiter als auch Patienten entstehen können. Aufgelockert durch sehr anschauliche Videos konnten die angehenden Zahnärzte mehr als einen wertvollen Tipp für ihren zukünftigen Arbeitsalltag mitnehmen. Die Worte Stefan Rippels verdeutlichten die enorme Bedeutung des Themas Hygiene für die alltägliche Arbeit eines Zahnmediziners und brachten den jungen Zahnärzten das Thema auf prägnante und doch eindringliche Weise nahe.

Während der anschließenden Führung durch das Dentalwerk in Bürmoos konnten die Teilnehmer dann noch die W&H-Produktion näher kennenlernen. Dabei wurden die Teilnehmer in kleinere Gruppen aufgeteilt, um in Ruhe und ohne den Ablauf im Werk zu stören, durch die Räume und Hallen zu gelangen. Die Führung zeigte dabei die einzelnen Schritte der Entstehung der dentalmedizinischen Geräte von W&H vom unbearbeiteten Rohstoff bis zur fertig verpackten und adressierten Ware. Bei vielen Arbeitsschritten konnte man den Mitarbeitern über die Schulter schauen. Mittels topmoderner Maschinen, aber auch beeindruckenden feinmotorischen Fähigkeiten fügen W&H-Mitarbeiter kleinste Bestandteile zusammen und überprüfen jedes Stück mehrfach auf ihre Funktion. Die frischgebackenen Zahnmediziner konnten sich davon überzeugen, welche angenehme Arbeitsatmosphäre das Gebäude des Dentalwerks in Bürmoos, das auch durch seine moderne Architektur beeindruckt, verströmt und dies vor allem in Sinne seiner Mitarbeiter. So wurde beispielsweise beim Bau der Werkshallen darauf geachtet, dass jeder Mitarbeiter von seinem Platz aus direkt aus einem Fenster sehen kann.

Nach der Führung sammelten sich alle Teilnehmer der Führung in der betriebseigenen Kantine und fanden sich bei bester österreichischer Kost zum Abschluss ihrer Fahrt noch einmal zusammen und genossen das Ende ihres Salzburg-Ausflugs.

Das Unternehmen W&H lädt übrigens regelmäßig Examensjahrgänge verschiedener Universitäten ein und bietet Studenten damit die einmalige Gelegenheit, den Abschluss in einer tollen Umgebung gebührend zu feiern und gleichzeitig wertvolle Tipps für die eigene Zukunft als Zahnmediziner mitzunehmen. <<<